

So wird der „Landsommer“ noch schöner

Bewegung im Mittelpunkt: Gästeführer und BKK 24 kooperieren

Obernkirchen. Eine Kooperation der Gästeführungen Weserbergland und der BKK24 soll in Zukunft noch mehr Aufmerksamkeit auf das beliebte „Landsommer“-Programm lenken. Im Rahmen der Initiative „Länger besser leben“ will die Krankenkasse die vielen Angebote bekannter machen und Plakate mit dem Titel „Kommt ihr?“ und „Volles Programm für 2015“ aufhängen lassen.

„Im Grunde ist eine Kooperation von ‚Länger besser leben‘ und ‚Landsommer‘ nur logisch“, findet Friedrich Schütte, Vorstand der BKK24. In beiden Fällen gehe es um Bewegung.

Die Gesundheitsinitiative „Länger besser leben“ soll dazu beitragen, dass die Teilnehmer seltener krank und deutlich älter werden. Aktuell nehmen bundesweit mehr als 7200

Menschen an dem Projekt teil. Sie geben überwiegend an, jetzt sehr viel bewusster als früher auf ihre Gesundheit zu achten.

Zufrieden zeigten sich die Gästeführer Christina Bühre, Wilma Kolbe und Karl Nenz. Es sei gut, dass das Angebot („Landsommer“) auf diese Weise noch bekannter werde. „Wir hoffen auf eine große Resonanz“, gab Kolbe zu verstehen.

Das Programm der Gästeführer aus den Kreisen Schaumburg, Hameln-Pyrmont und Holzminde hat viel zu bieten. Neu sind eine Führung über die Entwicklung des Löschwesens in Bückeburg und szenische Führungen auf den Spuren von Wilhelm Busch in Stadthagen. Im Auetal ist die Alte Schule ein Thema, in Apelern das Rittergut von Münch-



„Kommt Ihr?“, fragen die Gästeführer Wilma Kolbe (vorne von links), Karl Nenz und Christina Bühre zusammen mit Mitarbeitern der BKK24 und Friedrich Schütte (rechts). mig

hausen und die „Weiße Frau“. Über 400 Jahre Stadtrechte wird der Tourteilnehmer in Obernkirchen aufgeklärt. Erstmals am Start ist eine Tour mit dem Motorrad – angelegt als „Zeitreise durch Schaumburg“.

Den Reiz, als Gästeführerin tätig zu sein, erklärt Kolbe so: „Hier ist es so schön, das will

ich weitergeben.“ Christina Bühre ergänzt: „Mein Anliegen ist es, versteckte Ecken zu entdecken. Mir ist es schon oft passiert, dass ein Ortsansässiger ganz überrascht war.“

Alle 90 Angebote des „Landsommers“ können auf www.gastefuehrungen-weserbergland.de eingesehen werden. r